

Inhaltsverzeichnis

1 Einführung und Forschungsgeschichte	13
1.1 Vorwort	13
1.2 Einleitung: Thema und Projektrahmen	14
1.3 Vorgehensweise	16
1.4 Abkürzungen der Fundorte.....	17
1.5 Vorbemerkungen zur forschungsgeschichtlichen Betrachtung	17
1.6 Eine kritische Betrachtung der Forschungen zur rhein-weser-germanischen Keramik	19
1.7 Der „elbgermanische Einfluss“	24
1.8 Zur Problematik der Abfolge „Form Uslar I“ zu „Form Uslar II“.....	28
1.9 Chronologisch relevante Fundstellen rhein-weser-germanischer Keramik	34
2 Zur Quellenlage	43
2.1 Grundsätzliches zur Quellenlage der handgemachten Keramik einheimischer Produktion	43
2.2 Die Quellenlage der einheimischen handgemachten Keramik aus Enger	44
2.3 Die Quellenlage der einheimischen handgemachten Keramik aus Hüllhorst.....	45
2.4 Die Quellenlage der einheimischen handgemachten Keramik aus Kirchlengern.....	49
3 Die Auswertung mittels der Methode Seriation und Korrespondenzanalyse	56
3.1 Vorbemerkungen	56
3.2 Methodisches	57
3.3 Der „geschlossene Siedlungsbefund“.....	57
3.4 Zur Auswahl der Typen	59
3.5 Soziale, geschlechtsspezifische und funktionale Komponenten im Fundgut	59
3.6 Wie viel Zeit steckt im Material?	60
3.7 Prüfen des vorhandenen Materials auf Zeitrelevanz und Diskussion darin enthaltener sozialer, geschlechtsspezifischer und funktionaler Aspekte	61
3.8 Hinzunahme von Fundkomplexen aus der Literatur zwecks Verbreiterung der Materialbasis	62
3.9 Datierungserwartungen	64
3.10 Zur Durchführung der Seriationen	67
3.11 Kernseriation und umfassende Seriation.....	68
3.12 Die Stufenseriationen	68

4 Materialvorlage: Typologie und Chronologie der Keramik aus Enger, Hüllhorst und Kirchlengern	70
4.1 Vorbemerkungen zur Materialvorlage	70
4.2 Diskussion bereits vorhandener Typologiesysteme und Darlegung, weshalb sich die hier vorgestellte Typisierung eng an die von von Uslar anlehnt	70
4.3 Begriffsklärungen.....	73
4.4 Die Gefäßformen	75
4.4.1 Grundsätzliches zur Gefäßtypologie.....	75
4.4.2 Scherben von Schulterknickgefäßen (FR 1 / Abb. 23)	76
4.4.3 Scherben von Schulterabsatzgefäßen (FR 2 / Abb. 25).....	83
4.4.4 Scherben von (halslosen) Töpfen (FR 3 / Abb. 27)	89
4.4.5 Scherben von Töpfen mit Hals (FR 4 / Abb. 27).....	97
4.4.6 Scherben von Kumpfen (FR 5 / Abb. 30).....	104
4.4.7 Scherben von Schalen (FR 6 / Abb. 30).....	111
4.4.8 Scherben weiterer römisch-kaiserzeitlicher Gefäße (FR 7 / Abb. 31)	119
4.4.9 Scherben von nicht römisch-kaiserzeitlichen Gefäßen (FR 8 / Abb. 32).....	123
4.4.10 Scherben von Töpfen im weitesten Sinne	125
4.4.11 Das Vorkommen der jeweiligen Gefäßformen in den einzelnen Grabungsarealen.....	125
4.5 Die Randformen	129
4.5.1 Grundsätzliches zur Randformenunterteilung	129
4.5.2 Ausbiegende Ränder ohne Randlippe (RFFR 1).....	129
4.5.3 Ausbiegende Ränder mit Randlippe (RFFR 2).....	137
4.5.4 Ausknickende Ränder (RFFR 3).....	146
4.5.5 Einbiegende Ränder (RFFR 4)	150
4.5.6 Einknickende und senkrecht stehende Ränder (RFFR 5)	155
4.5.7 Verzierte Ränder (RFFR 6).....	156
4.5.8 Das Vorkommen der jeweiligen Randformen in den einzelnen Grabungsarealen und die Assoziation von Gefäß- und Randform.....	164
4.6 Die Bodenformen.....	168
4.6.1 Grundsätzliches zur Bodenformunterteilung.....	168
4.6.2 Die hinsichtlich der Art des Überganges zwischen Wandung und Boden nicht mehr bestimmbar Bodenscherben (BFFR X)	170
4.6.3 Nicht abgesetzte Böden (BFFR 1).....	171
4.6.4 Abgesetzte Böden (BFFR 2).....	172
4.6.5 Böden mit Standplatte (BFFR 3).....	174
4.6.6 Böden mit Standfuß (BFFR 4)	174
4.6.7 Böden mit Standring (BFFR 5)	175
4.6.8 Niedrige Stengelfüße (BFFR 6)	176
4.6.9 Böden mit angesetzten, runden Füßen (BFFR 7).....	176
4.6.10 Böden mit Gefäßomphalos (BFFR 8)	176
4.6.11 Das Vorkommen der jeweiligen Bodenformen in den einzelnen Grabungsarealen und die Assoziation von Gefäß- und Bodenform.....	177
4.7 Die Verzierungen.....	177

4.7.1 Grundsätzliches zur Differenzierung der Verzierungen.....	177
4.7.2 Verzierung durch Eindrücke mit dem Finger	185
4.7.2.1 Wulstgruben	185
4.7.2.2 Fingertupfen	189
4.7.2.3 Fingernagelkerben.....	193
4.7.2.4 Dellen	200
4.7.3 Verzierung durch Eindrücke mit Geräten.....	204
4.7.3.1 Keilförmig-dreieckige Eindrücke	205
4.7.3.2 Runde Eindrücke	207
4.7.3.3 Ovaloide Eindrücke	210
4.7.3.4 Fibelspiralabdrücke	215
4.7.3.5 Stempelabdrücke.....	216
4.7.3.6 Kannelur	217
4.7.4 Verzierung durch Linienziehen	218
4.7.4.1 Ritzlinien.....	219
4.7.4.2 Rillen.....	222
4.7.4.3 Kammstrich.....	228
4.7.4.4 Besenstrich.....	235
4.7.5 Verzierung durch plastisches Gestalten	236
4.7.5.1 Warzen	236
4.7.5.2 Reliefverzierung.....	238
4.7.6 Nach dem Brand angebrachte Verzierungen	238
4.7.6.1 Schlagverzierung.....	239
4.7.7 Verzierung mit einem gefüllten Linienband.....	239
4.7.7.1 Kerbengefülltes Linienband.....	240
4.7.7.2 Eindruckgefülltes Linienband.....	240
4.7.7.3 Punktbegleitetes oder punktgefülltes Linienband.....	241
4.7.8 Das Vorkommen der jeweiligen Verzierungstypen in den einzelnen Grabungsarealen und die Assoziation von Gefäßform und Verzierungstyp	242
4.8 Sonstige Merkmale an der Keramik	248
4.8.1 Leisten	248
4.8.2 Wülste.....	250
4.8.3 Handhaben	251
4.8.4 Weitere Merkmale.....	254
4.8.5 Untersuchungen zu technologischen Kriterien der Keramik und Zusammenhänge zwischen diesen Kriterien und den definierten Gefäßformen.....	255
4.9 Weitere Funde	261
4.9.1 Drehscheibenware.....	261
4.9.2 Fibeln.....	261
4.9.3 Münzen	262
4.9.4 Zoomorph gestaltete Keramik.....	262
4.9.5 Nadeln	262
4.9.6 Andere Funde	263

5 Die Seriation der Keramik und die Diskussion der erzielten Ergebnisse	264
5.1 Das Ergebnis der Seriation der Keramik	264
5.2 Diskussion der Stellung der aus der Literatur aufgenommenen Befunde auf der Kontingenztafel.....	274
5.3 Vergleich mit den bei Bérenger 2000 erzielten Ergebnissen	282
5.4 Untersuchung der Stellung der nicht in die Seriation eingeflossenen Typen	294
5.5 Überprüfung der Ergebnisse durch Stratigraphien in den Siedlungsbefunden	303
5.6 Zur absolutchronologischen Stellung der einzelnen Stufen	304
5.7 Technologische Kriterien der Keramik in den einzelnen Stufen.....	306
5.8 Die Entwicklung der rhein-weser-germanischen Keramik in der Römischen Kaiserzeit in Ostwestfalen	310
5.8.1 Notwendige Vorbemerkung	310
5.8.2 Ein Überblick zur Keramikentwicklung.....	310
5.8.3 Die Stufe Eggers B1b und ihre keramischen Typen (Abb. 116).....	313
5.8.4 Die Stufe Eggers B1/B2 und ihre keramischen Typen (Abb. 117)	313
5.8.5 Die Stufe Eggers B2a und ihre keramischen Typen (Abb. 118).....	316
5.8.6 Die Stufe Eggers B2b und ihre keramischen Typen (Abb. 119).....	316
5.8.7 Die Stufe B2/C1 und ihre keramischen Typen (Abb. 120).....	316
5.8.9 Die Stufe C1b und ihre keramischen Typen (Abb. 122)	320
5.8.10 Die Stufe C1/C2 und ihre keramischen Typen (Abb. 123).....	320
5.8.11 Die Stufe C2 und ihre keramischen Typen (Abb. 123)	320
5.8.12 Vergleich der erstellten Chronologie mit den Datierungserwartungen	324
6 Vorstellung der Befunde der Siedlungen von Enger, Hüllhorst und Kirchlengern sowie deren Datierung	326
6.1 Die Fundplätze	326
6.1.1 Der Fundplatz Enger (DKZ 3817,192).....	326
6.1.2 Der Fundplatz Hüllhorst (DKZ 3717,86)	330
6.1.3 Der Fundplatz Kirchlengern (DKZ 3717,53)	334
6.2 Zur Befundaufnahme.....	335
6.2.1 Die Befunde der Ausgrabung in Enger.....	337
6.2.2 Die Befunde der Ausgrabung in Hüllhorst	347
6.2.3 Die Befunde der Ausgrabung in Kirchlengern	359
6.2.4 Vergleichende Befundanalyse (vgl. dazu Abb. 162).....	370
6.3 Zur Datierung der einzelnen Gebäude und Befunde.....	371
6.3.1 Die Datierung der Häuser in Enger.....	371
6.3.2 Die Datierung weiterer Befunde aus Enger	378
6.3.3 Der Besiedlungsverlauf in Enger	378
6.3.4 Die Datierung der Häuser in Hüllhorst	383
6.3.5 Die Datierung weiterer Befunde aus Hüllhorst.....	388
6.3.6 Der Besiedlungsverlauf in Hüllhorst.....	390

6.3.7 Die Datierung der Häuser in Kirchlengern.....	391
6.3.8 Die Datierung weiterer Befunde aus Kirchlengern.....	396
6.3.9 Der Besiedlungsverlauf in Kirchlengern.....	396
6.3.10 Vergleich des Besiedlungsverlaufs der drei Siedlungen	397
7. Zusammenfassung	399
8. Anhang	400
8.1 Literaturliste	400
8.2 Fundortregister	409
8.3 Abbildungsnachweis.....	411
8.4 Tafelnachweis.....	411
8.5 Datenbanken und Scans	413
Tafeln	414